

Bausteine für einen Gottesdienst zum Jahresthema

Gedanken zur Einleitung

„einander begegnen“ heißt das Schwerpunktthema der Katholischen Frauenbewegung Österreichs. Die kfb versteht sich seit ihren Anfängen als Gemeinschaft zur Förderung echter Begegnung. Frauen knüpfen in der kfb ein Netz von Beziehungen: (ev. Bsp. aus der Pfarre anführen...)

Aber was ist Begegnung? Begegnung ist nicht nur ein zufälliges Aufeinandertreffen. Zur Begegnung gehört wesentlich mehr.

- Begegnung beginnt zuerst einmal durch WAHRNEHMEN der anderen.
- Begegnung geschieht im TEILEN von Lebensanteilen.
- Begegnung bleibt durch die ERINNERUNG an diese geteilten Lebenserfahrungen bestehen.

Jeder Mensch ist zur Begegnung geboren. In der Begegnung mit Anderen wird göttliche Gegenwart erfahrbar.

Kyrie:

Es sind Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen. Aber oft gehen wir einander vorbei.

Herr, erbarme dich.

Oft sind wir so mit uns selbst beschäftigt, dass wir andere gar nicht wahrnehmen.

Christus, erbarme dich.

Wir verschließen uns vor Begegnungen mit unseren Mitmenschen, aber auch vor der Begegnung mit dir, Gott.

Herr, erbarme dich.

Fürbitten:

Guter Gott, wir bitten dich:

- Schenke uns ein großes Herz, das fähig ist Vertrauen zu schenken und Vertrauen zu wecken. Wir bitten dich erhöre uns.
- Wir bitten dich für alle Menschen, die ihre Erfahrungen mit uns teilen: schenke ihnen aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer.
- Wir bitten dich für alle Menschen, die uns den Glauben erschlossen haben: lass sie auch in ihrem Leben immer wieder Menschen finden, die sie ein Stück begleiten und ihren Glauben stärken.
- Wir bitten dich für unsere Familien und Kinder: öffne ihre Herzen, das sie sich immer mehr aufmachen und dich kennenlernen.
- Wir bitten dich für alle Frauen und Männer, die heute prophetisch dein Wort verkünden.

Guter Gott, wir kommen zu dir mit unseren Bitten. Du bist uns und allen Menschen dieser Erde nahe, heute und alle Tage bis in Ewigkeit. Amen.

aufeinander zugehen
und zueinander stehen
ehrlich und echt sein
und auf Floskeln verzichten
geduldig warten
und wohlwollend zuhören
Feines beschützen
und Schwaches stärken
Trauriges gemeinsam tragen
und uns an den Erfolgen anderer freuen
Hinternisse als Möglichkeiten sehen
und Ansätze weiterdenken
liebepoll begleiten
und herzlich danken
Halt geben
statt festzuhalten
Raum lassen und ermutigen
den eigenen Weg zu gehen

Max Feigenwinter (gekürzt)

Liedvorschläge:

- Ich mach mein Herz auf und horch hinein
- Wenn enttäuschte Sicherheiten fallen
- Aufstehn, aufeinander zu gehen

Danke für die zur Verfügungstellung der Bausteine von
Mag.^a Michaela Leppen, kfb Oberösterreich.

Überarbeitung: Mag.^a Marianne Ertl, kfb St. Pölten

Lass es grünen!

Gib der Sehnsucht
Wurzeln
und
Flügeln

hol dir die Kraft aus der Erde
und die Kraft aus dem Himmel

das Vertraute
schenkt uns Geborgenheit
aber
das Fremde und Neue
will uns fliegen lernen

lass das „sowohl als auch“ wachsen,
statt dem „entweder oder“

verwurzele dich tiefer
näher zur bunten, vielfältigen Quelle hin

dann hast du guten Halt
um mit deinen Zweigen
die Weite des Himmels
zu erkunden

Erde
und
Himmel

und dazwischen grünt es

Träume und Bilder
aus Herz und Hirn
verbinden sich mit Hand und Fuß
und werden offen und achtsam Wirklichkeit

und plötzlich
ganz unversehens
beginnt es
zu blühen, das neue WIR

nach Magdalena Froschauer-Schwarz

Da mach ich nicht mit... Argumente gegen „rechte“ Sprüche

Jedes Mal anders. Sieben Geschichten über interkulturelle Begegnungen

Die beiden Broschüren können als nützliche Basis für eine Frauenrunde rund um die Themen interkulturelle Begegnung, Zusammenleben in Vielfalt, Rassismus,... herangezogen werden. Sie enthalten nützliche Tipps um im Alltag gegen menschenverachtende, ausländerfeindliche Sprüche achtsam und offen zu argumentieren.

Herausgegeben vom Verein „Land der Menschen – Oberösterreich“ mit dem Ziel, dass Zusammenleben von In- und AusländerInnen zu verbessern, Vorurteile auf beiden Seiten abzubauen und das aufeinander Zugehen von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur, Religion,... zu fördern.

Bestellmöglichkeit:

Land der Menschen Oberösterreich
Kapuzinerstraße 84, 4021 Linz

Tel.: +43 732 67 8883

Mail: landdermensen.ooe@aon.at

www.landdermensen.at

